



GEMEINDE TRATTENBACH

Bezirk Neunkirchen, Land NÖ

Telefon (02641) 8220

E-Mail: gemeinde@trattenbach.gv.at

URL: www.trattenbach.gv.at



Juli 2023

Aus dem Inhalt:

- Infrastruktur für die Zukunft—
Glasfaserausbau
- Glasfaserausbau in der
Peripherie
- Sanierung Quellen
- Fassade Haus Nr. 77
- Neue Gemeinderätin
- 60. Geburtstag
GR Auguste Rennhofer
- 1. Nachtragsvoranschlag
- Wasserentnahmestelle
- Bürgermeisterkonferenz
- Mulcher
- Geländer Fabriksiedlungsbrücke
- Verkauf Fabrikvilla
- Wir gratulieren....
- Information Reinhaltverband
Grüne Tonne
- Energie & Umwelt in Trattenbach
- Abschnittsbewerbe FF
- Bezirksbewerbe FF
- Ausfahrt freihalten...
- Landessieg für die FF Trattenbach
- Maimusik
- Florianifrühshoppen
- Alpkogellauf
- Kirtag
- Maibaumumschnitt
- Aus der Volksschule
- Aus dem Kindergarten
- Vorschau Ferienaktion
- Infos der Polizei
- Vorschau 100 Jahre Trattenbach



**Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Urlaub,
den Kindern schöne Ferien,
allen Landwirten eine gute Ernte
und den Berufstätigen angenehmes Werken!**

**Bürgermeister
Johannes Hennerfeind**

**Vizebürgermeister
Martin Schabauer**

**die Mitglieder des Gemeinderates
und die Bediensteten der Gemeinde**

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Trattenbach, 2881 Trattenbach 10
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johannes Hennerfeind.
Kostenlose Abgabe an alle Haushalte.

Infrastruktur für die Zukunft—Glasfaserausbau in Trattenbach

Die Grabearbeiten für den Glasfaserausbau in Trattenbach sind nun soweit abgeschlossen. Es finden derzeit nur mehr



Fertigstellungsarbeiten statt, welche mit der Firma STRABAG und der Gemeinde besprochen wurden. Alle, die einen Antrag auf einen Glasfaseranschluss gestellt haben

werden in nächster Zeit das Startpaket von der Firma noeGIG zugeschickt bekommen. Dann sind drei Monate Zeit um den Hausanschluss herzustellen. In dieser Zeit muss man sich auch einen Internetanbieter suchen.

Die endgültige Fertigstellung des Anschlusses (Zusammenschluss im Haus und Einblasen der Glasfaser) macht die Firma noeGIG. Diese wird jeden einzelnen kontaktieren und einen Termin für diese Arbeiten bekanntgeben.



Glasfaserausbau in Peripherie



Um in Zukunft all jene Häuser mit Glasfaseranschlüssen zu versorgen, die nicht in der jetzigen Ausbauphase dabei sind, haben sich 20 Gemeinden aus dem Wechselland und der Buckligen Welt zusammengeschlossen und eine GesmbH gegründet, um für dieses Vorhaben Förderungen zu bekommen. Diese GesmbH führt die Planung und in späterer Folge auch den Bau durch.

In Trattenbach sind 52 Objekte nicht in der derzeitigen Ausbauphase und werden in diesem Zuge die Möglichkeit zum Anschluss bekommen. Über weitere Schritte werden wir zur gegebenen Zeit informieren.

Sanierung Quellen Trettler/Gruber

Wie schon in der letzten Gemeindezeitung berichtet, wurde bei einer Inspektion nach der Schneeschmelze bemerkt, dass beim Sammel-schacht der Gruberquelle Wasser verloren geht und auch die Quellsammelschächte der Trettlerquellen sanierungsbedürftig sind.

Die Erschließung dieser Quellen und Errichtung des Quellsammel-schachtes liegt bereits 50 Jahre zurück. Es wurde daher ein Sanierungskonzept erstellt. Die Kosten für die Sanierung betragen rund € 100.400,— netto. **Diese Kosten können durch Förderungen und Zuführung aus dem Finanzhaushalt gedeckt werden. Es ist dazu keine Rücklagenentnahme notwendig.**

Die Sanierung wird im heurigen Jahr durchgeführt.



Fassade Haus Nr. 77



Die Fassade bzw. Farbe der Fassade des Gemeindehauses Nr. 77 bröckelt teilweise ab. Aus diesem Grund wird die Fassade des Hauses renoviert, das heißt ausgebessert und neu gemalt. Diese Arbeiten werden noch vor der 100 Jahr-Feier am 15. Oktober 2023 abgeschlossen sein.

Neue Gemeinderätin

Frau GR Susanne Haidbauer hat ihr Mandat zurückgelegt. In der letzten Gemeinderatssitzung wurde Frau Julia Kapfenberger als neue Gemeinderätin angelobt. Der Bgm. bedankt sich bei Frau GR Julia Kapfenberger für ihre Bereitschaft, dieses Amt zu besetzen, und wünscht ihr alles Gute. Er bedankt sich auch bei Frau GR a.D. Susanne Haidbauer für ihre Tätigkeit.



GR Auguste Rennhofer feiert 60. Geburtstag

Frau GR Auguste Rennhofer feierte im Juni ihren 60. Geburtstag. Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung gratulierte Bürgermeister Johannes Hennerfeind sehr herzlich zu diesem runden Geburtstag.

1. Nachtragsvoranschlag 2023

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2023 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 21. Juni 2023 einstimmig beschlossen.

Im operativen Haushalt (laufende Ausgaben und Einnahmen) wurden die Preisanpassungen für die Energie- und Erhaltungskosten vorgenommen.

Das Haushaltspotential hat sich durch die Übernahme des Ergebnisses aus dem Rechnungsabschluss 2022 (€ 137.360,40) wesentlich verbessert, sodass auch noch folgende Projekte durchgeführt werden können:

Adaptierung Steuerung Heizung Volksschulgebäude	€ 9.200,00
Sanierung Quellen Gruber/Trettler	€ 100.400,00 und
Erneuerung Fassade Haus 77	€ 35.000,00

Wasserentnahmestelle im Bereich GH Hubertushof



Um die Löschwasserversorgung zu verbessern, wurde im Bereich des Gasthaus Hubertushof, wo im Katastrophenfall auch der Hubschrauberlandeplatz ist, im Bach eine Wasserentnahmestelle errichtet.

Dienstjubiläum Amtsleiterin

Amtsleiterin Petra Trettler feierte im April ihr 30jähriges Dienstjubiläum. Seit 1. April 1993 versieht sie Dienst am Gemeindeamt Trattenbach und seit 1. November 2000 hat sie den Posten als Amtsleiterin inne.

Bürgermeister Johannes Hennerfeind und Vizebürgermeister Martin Schabauer gratulierten sehr herzlich und bedankten sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünschten auch für die Zukunft alles Gute.



Bürgermeisterkonferenz in Altendorf



Bei der letzten Bürgermeisterkonferenz wurden die Bürgermeister und Amtsleiter wieder über aktuelle Themen, wie

- „Ausbildungsübung Steinfeld 23“ —eine großangelegte Übung des Öst. Bundesheeres
- NÖ Kindergarten—und Bildungsoffensive
- Versorgung der Bevölkerung mit Allgemeinmediziner
- Aktuelle Förderungen 2023 und Klimaziele 2030
- Black-Out Update

informiert.

Diese Bürgermeisterkonferenzen finden in regelmäßigen Abständen viermal im Jahr statt.

Mulcher

Vor einiger Zeit wurde die Idee geboren, einen eigenen Böschungsmäher für den Gemeindetraktor anzuschaffen. Es wurde auch eine Vorführung eines Böschungsmähers organisiert. Jedoch sind die Kosten des Gerätes derart hoch, dass keine Wirtschaftlichkeit gegeben ist.

In den letzten Jahren wurde das Mähen der Böschungen von Landwirten und ansässigen Firmen durchgeführt. Das soll auch in Zukunft so bleiben.

Heuer wurden, oder werden diese Arbeiten in den nächsten Tagen erledigt.



Geländer Fabrikssiedlungsbrücke



Das Geländer der Fabrikssiedlungsbrücke wurde teilweise ausgetauscht, um wieder Sicherheit zu gewährleisten.

Ein herzlicher Dank geht an Herrn GR Daniel Aigner, Herrn GR Mathias Tauchner und Herrn GGR Christian Trettler für die Mithilfe dabei!

Verkauf Fabrikvilla

Der Verkauf der Fabrikvilla ist nun abgeschlossen. In der Gemeinderatssitzung am 21. Juni 2023 wurde der Tausch- und Kaufvertrag sowie eine zusätzliche Vereinbarung mit Frau Klein, Eigentümerin des Fabrikgebäudes, beschlossen und unterfertigt.

Frau Klein will das Haus wieder originalgetreu renovieren und Wohnungen anbieten.



Die Gemeinde Trattenbach darf nun die desolate

Brücke zur Fabrik und zum Bauhof abreißen und neu errichten, was Kosten von € 132.000,—verursacht.

Die Finanzierung dieser Brücke ist durch diverse Förderungen des LandesNÖ möglich. Diese Arbeiten sollen noch heuer abgeschlossen werden.

Wir gratulieren.....



... Fam. Martin und Christina Schabauer zur Geburt ihrer Tochter Eva



... Herrn Herbert Hoff zur Feier seines 85. Geburtstages



... Fam. Mario Kleinrath und Julia Riederer zur Geburt ihrer Tochter Marie



... Frau Rosa Embst zur Feier ihres 90. Geburtstages



... Herrn Johann Dissauer zur Feier seines 90. Geburtstages

REINHALTEVERBAND GRÜNE TONNE

A-2624 Breitenau, An der B 17

☎ 02635-64751 Fax: 02635-62656

@ office@awv-neunkirchen.at

🌐 www.abfallverband.at/neunkirchen



Information des Reinalteverband Grüne Tonne

Neunkirchen schon seit Jahrzehnten vorbildlich! **Derzeit kein gelber Sack im Bezirk Neunkirchen**

In manchen Bundesländern Österreichs wurde mit Beginn des Jahres 2023 eine vereinheitlichte Sammlung der Verpackungsabfälle mit dem gelben Sack bzw. gelber Tonne eingeführt. Im Bezirk Neunkirchen hingegen, werden seit der Gründung der Reinalteverband Grüne Tonne GmbH im Jahre 1986, bereits sämtliche Verpackungen in einer Tonne gesammelt. Somit sind diese Vorgaben zur gemeinsamen Sammlung bereits seit Jahrzehnten erfüllt.

Kärnten, Niederösterreich, Salzburg und Wien sowie einige Bezirke in Oberösterreich sammeln seit Jahresbeginn sämtliche Kunststoff- und Metallverpackungen zusammen in einem Gebinde. Diese Vereinheitlichung wird ab 2025 in ganz Österreich verpflichtend sein, ob der Bezirk im Jahr 2025 dieses System auch übernehmen muss, und die beliebte Grüne Tonne der Vergangenheit angehören muss, wird derzeit noch geprüft.

Neunkirchen sortiert genauer!

Zusätzlich werden im Bezirk Neunkirchen auch alle Abfälle, die keine Verpackungen sind, aber aus dem gleichen Material bestehen, in der Grünen Tonne mitgesammelt. Das bedeutet, der Bürger muss nicht zuhause entscheiden, was eine entsprechende Verpackung ist, die in den gelben Sack gehört, sondern kann einmal sämtlichen Trockenmüll in die Grüne Tonne werfen, in unserem Sortierwerk wird dieser Müll dann nachsortiert.

Denn die Unterscheidung, dass man eine gewöhnliche Plastikdose nicht über den gelben Sack entsorgen darf, eine Menüschale von Fertiggerichten wiederum schon, liegt oftmals nicht auf der Hand. Im Zuge der Nachsortierung in unserem Sortierwerk wird Ihnen diese Entscheidung durch unser Fachpersonal abgenommen, wobei taggleich auf auftauchende Wertstoffströme reagiert und eine Sortierung zum stofflichen Recycling deutlich schneller und genauer erfolgen kann. Somit ist durch die Sammlung mit der Grünen Tonne ein höherer Erfassungs- und Recyclinggrad möglich.

Grüne Tonne bleibt bis Ende 2024

Zumindest bis Ende 2024 wird es im Bezirk Neunkirchen, keinen gelben Sack geben, da bis dahin ein gültiger Vertrag mit den Haushalts-Sammel-Systemen besteht. Dieser regelt die Sammlung mittels der Grünen Wertstofftonnen. Aktuell betreibt der Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, in Zusammenarbeit mit der RHV Grüne Tonne GmbH, eine Evaluierung der Situation. So wird die gesetzliche Lage die die EU, aber auch der Bund, sowie das Land Niederösterreich vorgeben, beurteilt und die passende Strategie für den Bezirk gesucht.

Information: Biotonne - Biologisch abbaubare / Biobasierte Kunststoffe

Immer mehr Produkte und Verpackungen werden als „biobasiert“ oder „biologisch abbaubar“ deklariert und suggerieren dem Konsumenten oftmals, dass diese ohne weiters über den Biomüll entsorgt werden können. Viele dieser Kennzeichnungen sind jedoch irreführend oder schlichtweg falsch. Vor allem Artikel wie etwa Kaffeekapseln oder Essenschalen aus Kunststoffen dürfen nicht über die Biotonne entsorgt werden. Um hochwertigen Qualitätskompost herzustellen, sind laut Kompostverordnung Ausgangsmaterialien aus Küche und Garten einzusetzen. Es ist jedoch nicht nutzbringend oben genannte Einwegprodukte der Kompostierung zuzuführen, da diese keinen positiven Effekt für den Kompost mit sich bringen. Diese überschreiten die notwendige Abbaubarkeit im Kompostprozess oftmals um Jahre und werden bei der Siebung des Materials nach zehn Wochen, beinahe unversehrt, ausgesiebt. So lässt sich grundsätzlich behaupten, dass nur für Abfallsäcke („Müllbeutel“) das Potential besteht, über die Biotonne entsorgt zu werden. Geeignete Abfallsäcke können auf Grund ihrer dünnen Materialstärke im Rotteprozess abgebaut werden, wobei hierbei auf die Produktdeklaration geachtet werden muss. Leider gibt es derzeit einen Wildwuchs an „selbstkreierten“ Gütesiegeln, die es dem Konsumenten erschweren die tatsächlich zertifizierten Produkte zu erkennen. Somit wollen wir Ihnen hiermit einen kurzen Überblick geben, worauf bei den Vorsammelhilfen und Kunststoffen für die Biotonne geachtet werden muss.

Als **biologisch abbaubar** wird ein Kunststoff bezeichnet, wenn er vollständig unter Sauerstoffzufuhr in CO₂ und Wasser mineralisiert werden kann. Dies kann prinzipiell jeder Kunststoff, jedoch manche erst nach einigen tausend Jahren, so die wissenschaftliche Einschätzung. Somit gilt die Deklaration „biologisch abbaubar“ nur wenn die Sammelsäcke nach EN 13432 oder EN 14995 zertifiziert sind. Der Begriff „**kompostierbar**“ wird als Synonym zu „biologisch abbaubar“ verwendet, wobei hierbei wiederum auf eine EN-Kennzeichnung zu achten ist.

Das Logo „Keimling“ oder „ok compost“ bestätigen diese Abbaubarkeit auf dem Produkt:



Biobasierte Kunststoffe werden zumindest teilweise aus Biomasse (Mais, Zuckerrohr, ...) hergestellt, können jedoch auch Anteile aus Erdöl enthalten. Somit ist eine Unterscheidung zwischen diesen beiden Begriffen notwendig wobei jedoch folgendes gilt:

BIOBASIERT  BIOLOGISCH ABBAUBAR

Dürfen biobasierte Kunststoffbeutel über die Bioabfalltonne entsorgt werden?

Grundsätzlich: Nein! Biobasierte Kunststoffe sind nicht immer biologisch abbaubar. Kunststoffbeutel, die gegen biologischen Abbau beständig sind, zersetzen sich in der Kompostierung oder Vergärung nicht und müssen aussortiert werden – stellen also einen Fremdstoff dar.

Dürfen biologisch abbaubare Kunststoffbeutel über die Bioabfalltonne entsorgt werden?

Grundsätzlich: Kommt drauf an! Nur wenn die biologische Abbaubarkeit durch einen der beiden oben genannten Normen oder Symbole gewährleistet wird. Leider steht der biologischen Abbaudauer die relativ kurze Rottedauer gegenüber. Denn der Biomüll wird nach spätestens zehn Wochen im Kompostierungsprozess das erste Mal gesiebt, wobei ein Großteil der biologisch abbaubaren Sackfragmente ausgesiebt und einer thermischen Verwertung zugeführt wird.

Tipp:

Da die Herstellung von kompostierbaren Vorsammelhilfen ebenfalls Ressourcen benötigt, und die Ökobilanz tendenziell schlechter ist als jene von herkömmlichem Kunststoff, kann man alternativ ein normales Plastiksackerl zur Sammlung von Biomüll verwenden, dieses dann in die Biotonne **entleeren** und das verschmutzte Plastiksackerl in den Restmüll geben. Hierfür kann ein weiterverwendetes Sackerl, welches zuvor bereits Verwendung als Gefrierbeutel oder Aufbewahrungshilfe verwendet wurde, eingesetzt werden. Eine Rolle mit 35 Säcken, welche 30 Liter fassen, erhält man im Handel um rund € 1,40. Mit einem Gewicht von rund 0,25 Kilogramm recyceltem Polyethylen pro Rolle, verursacht der jährliche Verbrauch in etwa 60 Gramm CO₂, was etwa einer Autofahrt von 250 Metern entspricht. Positiv hinzu kommt, dass bei der Verbrennung über den Restmüll die thermische Energie sinnvoll genutzt wird. Die Kompostierung von biologisch abbaubaren Vorsammelhilfen bringt dem Kompost keinen Nutzen im Sinne von wertvollen Inhaltsstoffen.

Die umweltfreundlichste Lösung wäre jedoch, wenn man den Boden des Bioabfall-Sammelgefäßes mit saugfähigem Papier (Küchentrolle, Servietten, Zeitungspapier) bedeckt und den Kübel regelmäßig auswäscht.

Weiterführende Literatur:

<https://www.umweltbundesamt.de/biobasierte-biologisch-abbaubare-kunststoffe#24-unterscheidet-sich-die-struktur-bio-und-fossilbasierter-kunststoffe>

<https://www.biosackerl.at/wp-content/uploads/2020/07/>

[Kompostierbarkeit von biologisch abbaubaren Vorsammelhilfen Endbericht.pdf](#)

<https://www.kompost-biogas.info/wp-content/uploads/2020/06/2020-06-24-KBV%C3%96-Anleitung-biologisch-abbaubare-Kunststoffe.pdf>

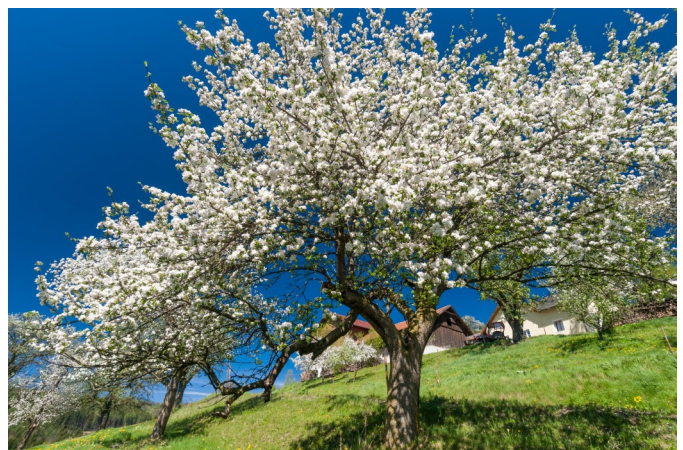


Obstbaumpflanzaktion 2023

Aufgrund der großen Nachfrage und des Erfolgs der letzten Jahre führt die KLAR! Region Bucklige Welt - Wechselland in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Warth und dem Niederösterreichischen Landschaftsfonds wieder eine Obstbaumpflanzaktion für das südliche Niederösterreich durch.

Das Ziel der Aktion ist es, die Qualität der Obstbäume in der Region zu verbessern, sowie das Landschaftsbild und die Artenvielfalt zu pflegen. Teilnahmeberechtigt sind nicht nur **alle Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen** sondern auch **alle privaten Grundstücksbesitzer**.

Dank der Förderungen durch den NÖ Landschaftsfonds für landwirtschaftliche Flächen, sowie des Klimafonds für private Flächen, sind die Preise der Bäume (inklusive Baumschutz, Wühlmausgitter, Anbindematerial und Pflock) auch heuer wieder sehr attraktiv. Auf der Bestellliste stehen heuer wieder sorgsam ausgewählte Obstsorten von regional typischen Most- und Speiseäpfeln, Most- und Speisebirnen, Kirschen, Weichseln, Marillen und Zwetschken. Die Sortenliste mit kurzen Sortenbeschreibungen sowie das Bestellformular sind online unter www.buckligewelt.at im Internet abrufbar. Die Bestellfrist der Obstbaumpflanzaktion endet am 18. August 2023. Die Ausgabe der Obstbäume erfolgt dann im November in der LFS Warth.



Energie & Umwelt in Trattenbach

Trattenbach ist Energie.Vorbild.Gemeinde

Es freut mich, dass sich unsere Gemeinde erfolgreich am Qualitätsprogramm „Energie.Vorbild.Gemeinde“ beteiligt hat.

Ein besonderer Dank dafür gilt unserer **Amtsleiterin und Energiebeauftragten Petra Trettler** für die mustergültig geführte Energiebuchhaltung und die Erstellung des Energieberichts sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die bei der

Erfassung der Energieverbräuche tatkräftig mitwirken.

Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ und die Energie Zukunft Niederösterreich werden wir weiterhin darauf achten, die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude laufend zu steigern. Mit besten Grüßen, Ihr

Bürgermeister Johannes Hennerfeind

... und wurde dafür ausgezeichnet!

Energiesparen, Kostenreduktion und Klimaschutz sind auch in unserer Gemeinde wichtiger denn je. Dazu braucht es ein konsequentes und lückenloses Monitoring der Energieverbräuche in der Gemeinde.

Das Engagement unserer Gemeinde macht sich bezahlt: Trattenbach darf sich „Energie.Vorbild.Gemeinde“ nennen und geht, wie viele ambitionierte Gemeinden in unserer Klima- und Energiemodellregion (KEM) Bucklige Welt – Wechselnd, mit gutem Beispiel voran.

Energiebuchhaltung und Energiebericht als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Werkzeug zur Energieeinsparung

Mehr denn je ist die Energiebuchhaltung das zentrale Instrument zur Erfassung und Auswertung der Energieverbräuche. Sie ist aktuell, insbesondere bei den hohen Energiekosten, unverzichtbar zur Identifikation von Einsparpotentialen. Die

Energiebuchhaltung dient der Gemeinde als Entscheidungsgrundlage für Sanierungsoffensiven, zur Umstellung auf erneuerbare Energien und zur Erreichung der Klimaziele 2030.



Regionsobfrau-Stv. Bgm. Willibald Fuchs, Regionsobfrau Bgm.in Michaela Walla, KEM-Manager Rainer Leitner, Bgm. Johannes Hennerfeind, eNu-Regionsleiter Gerald Stradner

Beteiligen Sie sich!

Wir haben uns auf kommunaler Ebene das Ziel gesetzt, Energie sparsam zu nutzen. Auch Sie als BürgerInnen können durch die Erfassung Ihrer Energieverbräuche in Ihrem Zuhause Einsparmöglichkeiten entdecken und Kosten sparen! Informieren Sie sich unter www.energie-noe.at



Kofinanziert von der Europäischen Union

Abschnittsbewerbe Schottwien

Seit langer Zeit war die FF Trattenbach wieder mit zwei Gruppen bei den Abschnittsbewerben vertreten.

Die neu formierte Gruppe Trattenbach 2 trat in Bronze an und konnte mit 58,72 Sekunden eine ansprechende Leistung zeigen. Trotz 40 Fehlerpunkten kann man der Gruppe zum ersten Antreten nur gratulieren.



Der WKG Tratten-

bach 1 gelang mit einer Angriffszeit von 29,68 fehlerfrei die erfolgreiche Titelverteidigung in Bronze. Ebenso gut lief es beim Silberbewerb. Mit einem fehlerfreien Lauf und einer Zeit von 37,96 Sekunden konnte auch hier der Titel aus dem Vorjahr wiederholt werden.



Bezirksbewerbe Schwarza

Auch bei den Bezirksbewerben konnte die Freiwillige Feuerwehr Trattenbach mit 2 Bewerbungsgruppen antreten. Die WKG Trattenbach 1 konnte im Bronzebewerb trotz bester

Angriffszeit von 30,20 Sekunden, aber leider 10 Fehlerpunkten, den Titel aus dem Vorjahr nicht verteidigen.

Trattenbach 2 lieferte wieder einen soliden Lauf und konnte mit einer Angriffszeit von 57,29 Sekunden und 10 Fehlerpunkten im Mittelfeld landen. Im Silberbewerb verhinderten 10 Fehlerpunkte den Sieg für die Wettkampfgruppe Trattenbach 1.



AUSFAHRT FREIHALTEN

Geschätzte Trattenbacherinnen und Trattenbacher,

in letzter Zeit kommt es immer häufiger vor, dass Autofahrerinnen und Autofahrer die Ein- und Ausfahrt der Feuerwehr als Parkplatz benutzen, um schnell ihre Bankgeschäfte zu erledigen. Wir möchten alle darauf hinweisen, dass dies nicht akzeptabel ist!

Feuerwehrfahrzeuge müssen jederzeit schnell und sicher aus- und einfahren können, auch wenn kein Einsatz stattfindet.

Wir bitten Sie daher dringend, die Feuerwehrausfahrt freizuhalten und auf das Parken vor der Ausfahrt zu verzichten.

Wir appellieren an Ihre Vernunft und Ihr Verständnis und hoffen, dass Sie uns dabei unterstützen, die Sicherheit in unserer Gemeinde zu gewährleisten.

Vielen Dank für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis

Ihre FF Trattenbach



Landessieg für die FF Trattenbach in Rekordzeit

Vom 30. Juni bis 2. Juli 2023 fanden in Leobersdorf die 71. Landesleistungsbewerbe der Feuerwehr statt. Am Freitag wurde es für die WKG 2 der Feuerwehr Trattenbach ernst. Mit der Zeit von 55,55 Sekunden und 10 Fehlern war es für das erste Antreten dieser neugegründeten Bewerbungsgruppe ein tolles Abschneiden. Schlussendlich bedeutete es den 232. Rang bei 507 Gruppen. Gratulation! Ein wirklich hervorragendes Ergebnis beim



ersten Antreten bei Landesleistungsbewerben. An diesem

Tag reisten schon einige Fans und auch ein Großteil der Wettkampfgruppe Trattenbach 1 mit, um die WKG Trattenbach 2 lautstark zu unterstützen.

Am Samstag wurde es für die WKG Trattenbach 1 ernst. Am Nachmittag traten die 40 besten Gruppen aus dem Vorjahr in einem Parallelbewerb an. An diesem Tag passte alles und die WKG Trattenbach 1 absolvierte



den Löschangriff in der Rekordzeit von 28,14 Sekunden. Als der Lauf fehlerfrei bewertet wurde, war der Jubel riesig. **So konnte der Vorjahressieg mit der bislang schnellsten Angriffszeit, die je bei den NÖ Landesbewerben gelaufen wurde, wiederholt werden.** Unter den Zuschauern waren wieder ganz viele Fans, die die Gruppe lautstark unter-



stützten.

Am Sonntag erhielt die WKG Trattenbach 1 aus den Händen von Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den wunderschönen Wanderpokal für den Sieg.

Bei der Rückkunft der beiden Gruppen am Sonntag fanden sich zahlreiche Fans beim Kummerbauerstadl ein, um die Mitglieder beider Gruppen zu emp-



fangen und den Landessieg gebührend zu feiern.

Feuerwehrkommandantstellvertreter Daniel Aigner und Bürgermeister Johannes Hennerfeind überreichten den Mitgliedern der WKG Trattenbach 2 das errungene Abzeichen in Bronze.

In seiner Ansprache gratulierte Bürgermeister Johannes Hennerfeind beiden Gruppen und wünschte für die Zu-



kunft alles Gute.





Wie jedes Jahr sorgte die Mai-musik mit ihren Klängen für einen schwungvollen Start in den Mai-
Herzlichen Dank!!!



Florianifrühschoppen

Am letzten Sonntag im April veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Trattenbach den Florianifrühschoppen.

Die Hl. Messe wurde von Msg. Franz Grabenwöger zelebriert und von der Feuerwehrjugend mitgestaltet.

Anschließend unterhielten „Die rostigen Sieben“ die Besucher des Frühschoppens bestens bis in die Nachmittagsstunden.



Radtage



Die Elternvereine Trattenbach und Otterthal veranstalteten für alle Kinder der Umgebung einen Radtag mit jeder Menge Action.

Bei herrlichem Aprilwetter gab es einen Streetparcours und eine Offroadrennstrecke zu bewältigen. Im Anschluss daran gab es eine Radausfahrt zur Wechselforelle.

Insgesamt nahmen 100 Kinder am Radtag teil. Jedes Kind bekam eine Medaille, ein Eis und eine Urkunde verliehen.

Ein Dank an die Bürgermeister aus Trattenbach und Otterthal, Johannes Hennerfeind und Karl Mayerhofer für die Eisspende.

Wir gratulieren allen Teilnehmern und freuen uns schon auf den Radtag 2024.

Alpkogellauf

Beim diesjährigen Alpkogellauf am 3. Juni 2023 gingen, bei bestem Laufwetter, rund 220 Läufer an den Start und bewältigten die verschiedenen Strecken.

Vereinsmeister wurden Katharina Jaitler und Markus Tisch. Mit der Siegerzeit von 32:06,50 kürte sich Gernot Grillmaier zum Alpkogelmeister. Bei den Damen wurde Natália Iker mit der Zeit von 36:09,76 Alpkogelmeisterin. Nach dem sich die ausgepowerten Läufer im Ziel beim eigens für sie eingerichteten Buffet gestärkt hatten, konnten bei der Verlosung schöne Preise gewonnen werden.



Kirtag

Am Dreifaltigkeitssonntag fand wieder der traditionelle Kirtag in Trattenbach statt. Die Pfarrkirche Trattenbach ist der Hl. Dreifaltigkeit geweiht, und somit wird an diesem Tag das Patrozinium gefeiert. Die Hl. Messe wurde von Herrn Pfarrer Mag. Herbert Morgenbesser zelebriert und vom Kirchenchor musikalisch mit rhythmischen Liedern gestaltet.

Nach der Messe lud der ÖKB Ortsverband Trattenbach zu einem Frühschoppen in den Schulhof ein. Der Musikverein Trattenbach sorgte für die musikalische Umrahmung, und deren Obmann Alois Kuntner übernahm den humoristischen Teil. Die Kinder hatten viel Freude bei den Kirtagsstandeln.

Außerdem veranstaltete der ÖKB wieder ein Kirtagsschießen mit reger Beteiligung. Bei den Jugendlichen gewannen Engelbert Rennhofer vor Florian Stögerer und Simon Aigner, den Damenbewerb gewann GR Daniela Ofner vor Claudia Rennhofer und Hannah Ofner. Bei den Männern ging der Sieg an Max Ressler vor Markus Pichler und Markus Schneeweis.

Auch die kulinarische Seite kam nicht zu kurz, die Besucher wurden bestens versorgt.



Maibaumumschnitt

Am 8. Juni 2023 veranstaltete der Tourismus- und Dorferneuerungsverein Trattenbach beim Gasthof Hubertushof den Maibaumumschnitt.

Um auf den Maibaum aufzupassen veranstaltete der TDV Trattenbach am Vorabend eine Maibaumparty, die bis in die Morgenstunden dauerte.

Das Fest begann mit einem Frühschoppen des Musikverein Trattenbach. Anschließend begleitete die „Wechseland Musi“ den Umschnitt.



Die „ersten Umschneider“, die den Baum in der Nacht des Aufstellens umgeschnitten hatten, gaben sich zu erkennen und tauschten die mitgenommene Strohfigur gegen Getränke. Die Jungscharkinder zeigten den Besuchern einige Volkstänze. Beim Schätzspiel, wo der Durchmesser des Maibaumes an einer bestimmten Stelle erraten werden sollte, gewann Kathi Kuntner den ersten Preis.

Bei der Versteigerung des Maibaumes,

die von Alois Kuntner durchgeführt wurde, bekam Bernhard Aigner den Zuschlag.

Der Tourismus- und Dorferneuerungsverein Trattenbach besteht schon seit 40 Jahren. Aus diesem Anlass wurden einige Gründungsmitglieder vor den Vorhang geholt und geehrt.



Ein großes Dankeschön an alle Vereine und Institutionen für die Organisation und Durchführung der diversen Veranstaltungen. Dies ist immer mit sehr viel Aufwand und Arbeit verbunden und oft auch sehr wetterabhängig. Herzlichen Dank!!

Aus der Volksschule

Die Gemeinde Trattenbach lud zum Südwind - Workshop: "Von der Kakaobohne zur Schokolade" in die Volksschule Trattenbach ein. Anhand des Kakaobeispiels befassten sich die Schülerinnen und Schüler begeistert mit dem Thema GLOBALE VERANTWORTUNG in der Produktion und beim Konsum von Nahrungsmitteln.

Fazit der WorkshopteilnehmerInnen war: "FAIRNESS ist WICHTIG!!!"

Für eine Tafel FAIRTRADE Schokolade ein paar Cent mehr zu bezahlen, lohnt sich, denn Fairtrade unterstützt die Arbeiter*innen auf Kakaoplantagen und die selbstständigen Kaka-Kleinbauernfamilien und ermöglicht deren Kindern Bildung und eine Zukunft.



Trattenbach ist wieder LeseKulturSchule



Am Donnerstag, 15.6.2023, bekam die VS Trattenbach, für die Jahre 2022-2024, erneut das LeseKulturSchule-Gütesiegel von Bildungsdirektor Mag. Karl Fritthum und Bildungslandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, in der Landesbibliothek St. Pölten verliehen.

Direktorin Silvia Stögerer und Klassenlehrer Markus Kampl durften das Gütesiegel in Empfang nehmen.

Alle Schüler*innen und das gesamte Team freuen sich riesig über diese hohe Auszeichnung in puncto Lesen.

Besuch der Vorschulkinder in der VS

Am Donnerstag, dem 25.05.2023 besuchten uns die Vorschulkinder aus dem Kindergarten. Stolz präsentierten die zukünftigen Schulanfänger:innen ihre tollen Schultaschen. Die Kinder studierten gemeinsam mit unserer Frau Direktor ein Lied ein, das sie am Ende den Schüler:innen präsentierten. Im Turnsaal durften die Vorschüler:innen ihre Geschicklichkeit bei einem Bewegungsparkour unter Beweis stellen. Als Belohnung gab es eine gesunde Jause und im Anschluss durften die Vorschulkinder gemeinsam mit den Schulkindern den erlebnisreichen Tag im Garten ausklingen lassen. Wir freuen uns, wenn wir Elisa, Lisa Grace, Pauline, Sabine, Rosalie, Andreas und Marlene im nächsten Schuljahr 2023/24 als Schulkinder begrüßen dürfen



**Laufende Informationen
über das Geschehen in der Gemeinde, den Veranstaltungen und
den diversen anderen aktuellen Themen
finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Trattenbach:**

www.trattenbach.gv.at

Klicken Sie sich doch einfach rein!

Verabschiedung Frau Lehrerin Bettina Tanzer

"Jedes Ende ist ein Neuanfang." Am 14.6. durften wir unsere Frau Lehrerin Bettina Tanzer in den Mutterschutz verabschieden. Im Rahmen einer kleinen Feier wurden unsere Frau Lehrerin mit einem Gedicht und einem Lied von den Kindern überrascht. Auch der Elternverein, zahlreiche Eltern und unser Herr Bürgermeister überbrachten die besten Glückwünsche für den neuen Lebensabschnitt und überreichten einige Geschenke. Alle Kinder und Lehrer:innen freuen sich auf Babybesuch in der VS Trattenbach.



Schulfest

Am Mittwoch, 28.06.2023 fand das traditionelle Schulfest mit dem Elternverein statt. Zahlreiche Mütter sorgten mit verschiedenen und abwechslungsreichen Spielen für jede Menge Spaß. Bei einem kleinen Festakt im Garten gab es eine musikalische Darbietung des Schulchores unter der Leitung von Viktoria Konopiski, bei der unter anderem das Trattenbachlied zum Besten gegeben wurde. Auch die Kinder des letzten Kindergartenjahres waren zu dieser Zusammenkunft eingeladen. Frau Direktorin Silvia Stögerer



bedankte sich bei den Schüler*innen, Eltern, Pädagog:innen für das tolle Miteinander im vergangenen Schuljahr. Auch für die stets großartige Unterstützung der Gemeinde Trattenbach und des Elternvereins wurde herzlich gedankt und Wertschätzung ausgedrückt. Die Kinder der 4. Schulstufe erhielten vom Elternverein eine Collage als Andenken an die Volksschulzeit in der VS Trattenbach.

Wir möchten uns beim Elternverein recht herzlich für die Organisation und die tolle Durchführung des Schulfests bedanken!

Schulabschlussmesse



Am Donnerstag, 29.06.2023 fand der Abschlussgottesdienst in der Kirche statt. Im Rahmen der Messe durften wir unsere Schüler:innen aus der 4. Schulstufe und unseren Herrn Lehrer Markus Kampl verabschieden. Wir wünschen den Viertklassler:innen alles Liebe und Gute für den neuen Lebensabschnitt in den neuen Schulen und Herrn Lehrer Kampl viel Freude in

der VS Otterthal.

Im Schuljahr 2023/24 werden die Frau Lehrerinnen Angelika Breitenacker und Carina Hasler in der VS Trattenbach unterrichten. Wir wünschen beiden viel Erfolg und Begeisterung für ihr Wirken in der VS Trattenbach.



Infos aus dem Kindergarten

So ein Vormittag im Kindergarten ist ganz schön anstrengend und abwechslungsreich



Jeden Tag kommen wir einmal am Vormittag zu einem Morgenkreis zusammen, wo wir gemeinsam Spiele spielen, uns mit verschiedenen Themen auseinandersetzen oder Lieder singen.

Dabei wird die soziale Komponente gefördert und die Gruppendynamik gestärkt.

Im Freispiel entdecken die Kinder die unterschiedlichsten Dinge. Durch das selbstständige Experimentieren mit den verschiedenen Materialien entdecken die Kinder ganz nebenbei zum Beispiel die Gesetzmäßigkeiten der Physik oder entwickeln ein besseres Verständnis für die Mathematik.



Fast täglich wird auch der Turnsaal von uns genutzt, damit die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben können



Auch hauswirtschaftliche Tätigkeiten, sowie Kuchen backen, werden im Kindergarten angeboten.



Am 16. Juni fand im Kindergarten das beliebte Gartenfest statt. Die Kinder führten das Theaterstück „Der Regenbogenfisch“ auf, indem es darum geht, mit anderen zu teilen.



Anschließend gab es einen kleinen Wettbewerb „Klein gegen Groß“, wo alle Kindergartenkinder und auch die Eltern ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen mussten. Danach stand es 2:2.



Der Obmann der Sportunion Trattenbach, Helmut Gansterer, hat uns beim Fest tatkräftig unterstützt. Nachdem er mit den Kindern einige Aufwärmübungen gemacht hat, leitete auch er ein paar Wettspiele an. Bei diesen Spielen konnten die Kindergartenkinder nochmals Punkte für sich entscheiden und haben somit den Wettbewerb „Klein gegen Groß“ mit zwei Punkten Vorsprung gewonnen



Anschließend gab es beim gemütlichen Ausklang noch Speis und Trank, um den sich der Elternbeirat des Kindergartens gekümmert hat und eine Hüpfburg von der Freiwilligen Feuerwehr Trattenbach – Danke dafür!

Vorschau Ferienaktion



Die heurige Ferienaktion wird, wie schon in den letzten Jahren, wieder in Zusammenarbeit mit einigen Vereinen durchgeführt. Wir freuen uns auf die unterschiedlichsten Aktivitäten und bedanken uns jetzt schon herzlich bei allen freiwilligen Helfern aus den Vereinen, die den

Trattenbacher Kindern einige schöne und abwechslungsreiche Tage im Sommer gestalten!

Genauere Informationen und die Einladungen werden rechtzeitig vor dem Startschuss der Ferienaktion bekanntgegeben und an alle Kinder verschickt!



BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO NEUNKIRCHEN



Aktuelle Info – Sommer 23

GEMEINSAM.SICHER
in Neunkirchen

HANDY / GURT / HELM - seit Mai 2023

Das **Telefonieren ohne Freisprecheinrichtung** sowie **jegliche Verwendung des Mobiltelefons** während des Fahrens, ausgenommen als Navigationssystem, wenn es im Wageninneren befestigt ist, ist verboten! Bei einer Übertretung sind nun **100 Euro Organstrafverfügung** zu bezahlen!

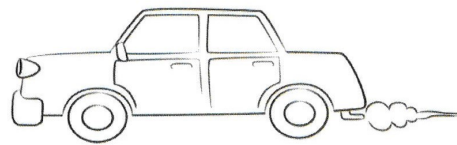
Auch die Missachtung der Gurt- und Helmpflicht wurde auf **50 Euro Organstrafverfügung** angehoben!

ENDLICH FERIE

Das bedeutet für viele Familien mit dem Auto in den Urlaub zu fahren!

Um sicher ans Ziel zu kommen ein paar Tipps von uns:

1. Früh starten
2. Verkehrsinfos checken
3. Route planen
4. Pausen einlegen
5. Getränke und Snacks einpacken
6. Fahrzeugcheck: Funktionieren Lichter, Bremsen und Reifen einwandfrei?
7. Gelassenheit bewahren



GEMEINSAM.SICHER – IM URLAUB

- Lesen Sie die Reisewarnungen des Außenministeriums:
<https://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reisewarnungen/>
- Vermeiden Sie Zeichen von Abwesenheit zu Hause!
- Bringen Sie Ihre Adresse nicht für andere sichtbar am Reisegepäck an!
- Nehmen Sie nur mit was Sie brauchen!
- Bewahren Sie Bargeld an verschiedenen Stellen auf!
- Lassen Sie Ihre Wertgegenstände im Hotelsafe!
- Tragen Sie Ihre Geldbörse nicht in der Gesäßtasche!



Die Polizei im Bezirk Neunkirchen wünscht Ihnen erholsame, unfallfreie und vor allem GEMEINSAM.SICHERE Tage im Urlaub!

100 Jahre Trattenbach

The coat of arms of Trattenbach is a shield divided into four quarters. The top-left and bottom-right quarters are yellow. The top-right and bottom-left quarters are green. In the center, there is a yellow sun with rays. Above the sun, there are two crossed hammers, one yellow and one green. Below the sun, there are three wavy lines representing a river or stream.

Wann?

15. Oktober 2023

Wo?

**Gemeinschaftshaus
Trattenbach**

9.30 Uhr Festmesse mit Festakt

100 Jahre Gemeinde

40 Jahre Elternverein

Präsentation der Ortschronik

Anschließend Frühschoppen mit

**Gebrü
Er
Er
&Er**

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!
Hüpfburg für Kinder!